

INHALT

A. 1843-1865/66 - Anfänge

Aufruf zum Hambacher Fest (22.4.1832)	1
Robert Blum über die Teilnahme der weiblichen Welt am Staatsleben (Sächsische Vaterlandsblätter 1843)	1
Louise Ottos Antwort (1843/47)	1
Louise Otto über die Fortschritte der Frauen in der Teilnahme an den Interessen des Staates (1847)	2
Gertrud Bäumer: Louise Otto-Peters (biographische Skizze)	7
Louise Otto über die höhere Mädchenbildung und die Erwerbstätigkeit der Mädchen der "höheren" Stände (1847)	10
Aus der Geschichte der öffentlichen höheren Mädchenschule	15
Louise Otto über die Bildung und Erwerbstätigkeit der Mädchen der "unteren" Stände (1847)	20
Louise Ottos Botschaft an einen Arbeiterkongreß (1848)	21
Louise Otto: "Klöpplerinnen", "Weberlied"	23
"Frauen-Zeitung" über Kapitalismus - Konkurrenz, Freiheit - Assoziation (1851)	24
Gertrud Bäumer über Louise Ottos Haltung gegenüber der Technik	26
"Die Gleichheit" über Louise Otto-Peters (1907/13)	26
Gertrud Bäumer über Louise Ottos Vereinsgründungen für Handarbeiterinnen (1848 f.)	33
Louise Otto: Programm der "Frauen-Zeitung" (21.4.1849)	34
Louise Otto: "Das Ewig-Weibliche" (1851)	36
Die "Declaration of Sentiments" der amerikanischen Frauen, Seneca Falls (N. Y.), 19./20. Juli 1848	38
Louise Otto über das Ende der "Bewegung" (1851)	41
Jenny Hirsch über die Bedeutung Friedrich Fröbels für die Frauen (1891).	45
Fröbels Erziehungslehre und die "Bewegung" der Frauen während der 48er Jahre	46
Malvida von Meysenbug über die Hamburger Frauenhochschule und die "Freie Gemeinde" (1848/49-52)	49

Aufbau und Ziele der Gemeindeschule der "Freien Gemeinde" in Hamburg (1851)	53
Laura B.: Betrachtungen über Bildung des weiblichen Geschlechts (1851)	54
Der "Berliner Frauenbildungsverein" (1851)	59
Maria B.: Was fehlt der dienenden Klasse? Ein Vorschlag zur Erhebung derselben (1847)	63
"Deutscher Frauenverein", Altenburg (1850/51); Maßnahmen der Behörden gegen seine 1. Vors. und gegen das Kindergärtnerinnen-Institut	67
"Frauen-Verein Humania", Mainz (1851);	71
Ludwig Bamberger - Festrede, gehalten bei der Überreichung der Turner- fahne in Mainz (Mitte August 1848)	72
Männer- und Frauenturnvereine (1847-51)	77
"Die Emanzipierten" in Berlin (1847-51)	85
Louise Otto, Minna Zimmermann über die Ehe (1851).	87
E.M.: Des Weibes Beruf (1852)	91
Anna Paulsen über Friederike Fliedner (1800-1842) und Caroline Fliedner (1811-1892)	96
Louise Büchner: Die Frauen und ihr Beruf (1855/60)	101
Moritz von Prittwitz: Frauenwirtschaft (1863)	116
Fanny Lewald: Osterbriefe für die Frauen (1863).	119
Moritz Müller über die Frauenarbeit auf dem 3. Vereinstag deutscher Arbeitervereine in Stuttgart (3.-5.9.1865)	134
Dr. Rößler-Mühlfeld in der "Mitteldeutschen Volkszeitung" über die Eröff- nung der Frauenkonferenz in Leipzig (15.10.1865)	135
Statuten des "Allgemeinen deutschen Frauenvereins", Leipzig (1865).	136
Jenny Hirsch über die Gründung des "Lette-Vereins", Berlin (1865/66)	137
Dr. jur. Schwabe: Statistische Untersuchungen über die Frauenfrage in Berlin (1867).	145

B. 1866-1888/89 - Allmähliche Entwicklung

Mitgliedsvereine des "Allgemeinen deutschen Frauenvereins" (1865-89) . . .	149
Mitgliedsvereine des "Verbandes deutscher Frauenbildungs- und Erwerbsvereine" (1869/72/79)	150
Jenny Hirsch über die Entwicklung des "Lette-Vereins", Berlin; Namensänderung (1869), Statutenänderung (1871/77)	151
> Prof. Dr. Franz von Holtzendorff über die Frauenfrage (1867) und über das Frauenstimmrecht (1867/77)	155
Dr. Karl Thomas Richter: Das Recht der Frauen auf Arbeit (1867) - während der Französischen Revolution - in der Gegenwart . . .	162
Prof. Dr. Philipp v. Nathusius: Zur "Frauenfrage" (1871)	167
> Hedwig Dohm: Was die Pastoren von den Frauen denken (1872)	177
Adele Schreiber: Hedwig Dohm ... (biographische Skizze).	183
Helene Lange, Gertrud Däumer über Hedwig Dohm (1901/13)	189
> Prof. Dr. Heinrich v. Treitschke über Weiber und Frauen (1868 ff.) . . .	190
Prof. Dr. Heinrich v. Sybel: Über die Emanzipation der Frauen (1870) . . .	197
Prof. Dr. Lorenz v. Stein: Die Frau auf dem Gebiete der Nationalökonomie (1875)	204
Eduard Pelz über die Frauen in den U. S. A. (1875)	207
Hedwig Dohm: Der Jesuitismus im Hausstande (1873) Die "guten Hausfrauen" als Gegnerinnen der Frauenbewegung 208 - ... als Gattin und Mutter 210 - Die Rechte der Mutter 214 - Der Haushalt der "guten Hausfrauen" 216 - Hausfrauentum und Erwerbsarbeit 220 - Der Haushalt der Zukunft 223 - Der "weibliche Beruf" 223 - Die Notwendigkeit des Frauenstimmrechts 227 - Das Frauenstimmrecht im House of Commons 233 - Frauenstimmrechtsforderungen in Deutschland 236 . .	208
Jenny Hirschs Kritik an Hedwig Dohms "Jesuitismus" (1873/74)	239
Zur Entwicklung des "Viktoria-Lyceums", Berlin (1868-92)	245
Von Fröbelanhängerinnen errichtete Bildungsstätten (1869 ff.); "Fortbildungsschule für junge Damen", Berlin (1869), "Lyceum für Damen", Leipzig (1872/79)	253
Zur Geisteshaltung der Fröbelanhängerinnen (1871)	256
Helene Lange über Henriette Schrader-Breyman und den Schraderschen Freundeskreis (um 1880 ff.)	258

Henriette Schrader-Breymann über den Lebensbereich der Frau (1870/87/96)	262
Helene Lange über die "Mütterlichkeit" (1921)	266
Henriette Schrader-Breymann über den "Geist der Mütterlichkeit" und die Aufgabe der Frau in der Familie (Pestalozzi-Fröbel-Haus (1870 ff.))	267
Agnes v. Zahn-Harnack, Helmut v. Gerlach über Hedwig Heyl (Hauswirtschaft und Gartenbau)	273
Karl Schrader: Weibliche Erziehung (1889)	274
Mrs. Fanny Garrison-Villards Antwort an Karl Schrader (1889)	285
Henriette Schrader-Breymann über Kaiserin Friedrichs Verständnis für die Fröbelbewegung (1888)	286
Helene Lange über Kaiserin Friedrich (1921)	286
Minna Cauer: Kaiserin Friedrich † (1901)	288
"Pall Mall"/"Nation": Die deutsche Kaiserin (1888)	290
Übersicht über die Gründung öffentlicher höherer Mädchenschulen (1895)	295
Helene Lange zur Entwicklung der höheren Mädchenschule (1888)	296
Versammlung deutscher Mädchenschulpädagogen in Weimar (1872)	297
Einige Thesen aus der Weimarer Denkschrift (1872)	297
XYZ.: Versammlungsbericht einer in Weimar anwesenden Lehrerin (1872)	298
Denkschrift des "Berliner Vereins für höhere Töchterschulen" (1873)	302
Helene Lange über die Weimarer Denkschrift (1872/88/1921)	302
Berliner Augustkonferenz, einberufen von Kultusminister Falk (1873)	303
Prüfungsordnung für Lehrerinnen in Preußen (1874)	304
Überblick über die Lehrerinnenbildungsanstalten (1896)	306
Forderungen der 2. Hauptversammlung der Dirigenten und Lehrenden höherer Töchterschulen (1873); Louise Büchners Schlußworte an diese Versammlung	308
Helene Lange über die "Willenslähmung der Lehrerinnen in solchen Versammlungen" (1921)	309
Beschluß der Hauptversammlung der Dirigenten und Lehrenden höherer Töchterschulen über die Beteiligung der Lehrerinnen am Oberstufenunterricht (1875/76)	311
Paul de Lagarde zur Mädchenbildung im Programm der Konservativen Partei Preußens (1884)	312
7. Hauptversammlung des "Deutschen Vereins für das höhere Mädchenschulwesen" - zur Reform der höheren Mädchenschule (1880)	313

Auguste Schmidt zum Entwicklungsstand der höheren Mädchenschule (1883)	315
Dr. F. M. Wendt über ein "Parthenagogium" Realgymnasium für Mädchen auf der Generalversammlung des Allgemeinen deutschen Frauenvereins (1872)	315
Dr. Wendts Lehrerinnenseminar in Troppau/Schles. (1875)	317
Prof. Dr. Gneist über Koedukation und Frauenstudium in den USA und in Deutschland (1878)	318
Prof. Dr. Leyden über Frauenstudium und Frauenlyceum (1879)	322
Auguste Schmidt über die Einrichtung eines gymnasialen Zweiges an der privaten höheren Mädchenschule auf dem Verbandstag "Deutscher Frauenbildungs- und Erwerbsvereine" (1880)	327
Auguste Schmidt über die Einrichtung eines "Gymnasiakurses" auf der Generalversammlung des "Allgemeinen deutschen Frauenvereins" (1885)	328
Spenden des Ehepaars Lenz an den "Allgemeinen deutschen Frauenverein" (1885-88)	328
Petition Berliner Frauen an den preußischen Kultusminister und das preußische Abgeordnetenhaus (1887)	329
Helene Langes Begleitschrift zu dieser Petition: Die höhere Mädchenschule und ihre Bestimmung	329
Helene Lange über die Reaktion der Öffentlichkeit auf ihre Begleitschrift (genannt "Gelbe Broschüre")	343
Einrichtung der Fortbildungskurse für geprüfte Lehrerinnen am Viktoria-Lyceum, Berlin (1888)	347
Henriette Schrader-Breymann über Helene Lange und die Begleitschrift (1888)	348
Theodor Barth: Eine Denkschrift über die Erziehung des weiblichen Geschlechts. (1887)	350
Gründung des "Deutschen Frauenvereins Reform" (30.3.1888)	352
Aufruf des Gründungskomitees des "Deutschen Frauenvereins Reform" (1888)	353
Satzung des "Deutschen Frauenvereins Reform" (1888)	356
Begleitwort zum Aufruf des "Deutschen Frauenvereins Reform" (1888)	358
Petitionen des "Deutschen Frauenvereins Reform" und des "Allgemeinen deutschen Frauenvereins" betr. das Frauenstudium (1888/89)	367
Beschluß des "Vereins für das höhere Mädchenschulwesen" über die Beteiligung der Lehrerinnen am Unterricht (1888)	368
Helene Lange über die Erfahrungen ihrer Englandreise und Kaiserin Friedrich (1888)	369

Eröffnung der "Realkurse für Frauen" in Berlin, Ansprache Helene Langes (1889)	372
Hedwig Kettler/"Deutscher Frauenverein Reform" gegen Real- oder Gymnasialkurse für Frauen (1889)	376
Louise Otto-Peters über höhere Frauenbildung-Frauenstudium (1866)	381
Prof. Dr. Viktor Böhmert über das Frauenstudium an der Universität Zürich (1870)	382
Russinnen an der Universität Zürich (1870 ff.)	384
Professor Dr. v. Scheel über das Frauenstudium und seine Konsequenzen, Rektoratsrede, Bern (1873)	386
Prof. Dr. L.W. v. Bischoff: Das Studium und die Ausübung der Medizin durch Frauen (1872)	389
Hedwig Dohm: Die wissenschaftliche Emanzipation der Frau (1874)	395
Prinzipien der Arbeitsteilung zwischen den Geschlechtern 396 - Dürfen die Frauen studieren 399 - Können die Frauen studieren (Dohm contra Bischoff) 401 - Sollen Frauen studieren 423	
Jenny Hirschs Stellungnahme zu Hedwig Dohms "Wissenschaftlicher Emanzipation..." (1874)	424
Die Reaktion des "Allgemeinen deutschen Frauenvereins" auf den Ukaz der russischen Regierung gegen die russischen Studentinnen in Zürich (1873/75)	426
Die Bemühungen des "Frauen-Anwalts" um Aufklärung über das Frauenstudium - Urteile von Professoren und Studentinnen 427 - Korrespondenzberichte aus Schweden 430 - aus Rußland 433	427
Jahresberichte der Poliklinik der Dres. med. Lehms und Tiburtius, Berlin (1877)	433
Die Mißerfolge von Dr. med. Anna Dahms in Hamburg und bei Kultusminister Falk (1877/79)	434
Stellungnahme der "Hamburger Reform" zu diesen Vorgängen (1879)	435
Der Ausschluß der Frauen von der "Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte" (1879)	436
Stellungnahmen der "Nationalzeitung" und der "Vossischen Zeitung zu diesem Vorgang (1879)	437
Die Stellung der Frauen auf dem Kongreß der Naturforscher in Petersburg (1879 oder 1880)	438
Die Ablehnung einer Stiftung zugunsten weiblicher Studierender durch die Universität Heidelberg (1884) - Stellungnahme der "Badischen Landeszeitung" zu diesem Vorgang (1884)	439

Mathilde Weber: Ärztinnen für Frauenkrankheiten eine ethische und sanitäre Notwendigkeit (1888)	441
Petition des "Allgemeinen deutschen Frauenvereins" an die Kultusministerien der Bundesstaaten zugunsten des Medizinstudiums und der Vorbereitung der Frauen für das höhere Lehramt (1888)	444
Petition des "Deutschen Frauenvereins Reform" - der Erfolg dieser Petitionen (1888/89).	446
Aus der Reichstagsdebatte am 13.5. 1872 über die Petition betr. Zulassung der Frauen zum Eisenbahn-, Post- und Telegraphendienst (Generalpostmeister Stephan, Dr. Löwe)	451
Einrichtungen des "Lette-Vereins", Berlin (1871/72; 1879)	453
"Frauenbildungsverein", Leipzig - Fortbildungsschule (1865-1883/84)	455
"Frauenbildungsverein", Braunschweig - Fortbildungsschule (1869)	458
"Frauenbildungsverein", Kassel - Fachschule für konfirmierte Mädchen (1874/75)	459
"Frauenbildungsverein", Dresden - Fortbildungsschule für unbemittelte Mädchen (1871/73)	459
"Frauenbildungsverein", Breslau - Einrichtungen (1866-1900).	460
"Berliner Schulverein" - 1. Fortbildungsschule für Mädchen (1876)	461
"Berliner Schulverein" - 2. Fortbildungsschule für Mädchen (1877)	462
"Lette-Verein", Berlin - 3. Fortbildungsschule für Mädchen (1878) (d. i. " . . . für die Töchter des arbeitenden Volkes") - andere entsprechende Einrichtungen	462
"Berliner Hausfrauenverein" - Wirtschaftliche Fortbildungsschule für Dienstboten (1876)	464
E. v. P. /Marie Calm über die Ausbildung junger Mädchen zu guten Dienstboten (1881)	465
"Neue Bahnen": Rezept für Hausfrauen, um gute Dienstboten zu haben (1875)	467
Louise Otto-Peters über das Wirken des "Leipziger Frauenbildungsvereins" für die Arbeiterinnen (1868)	471
Louise Otto-Peters gegen die Lassalleaner und den Ausschluß der Frauen aus Fabriken (1866).	471
"Zuschrift" des "Allgemeinen deutschen Frauenvereins" an den Vereinstag deutscher Arbeitervereine in Gera (1867)	473
Louise Otto-Peters: Menschenwürdiges Dasein für alle! (1868)	474

Adeline Berger über den "Verein zur Fortbildung und geistigen Anregung der Arbeiterfrauen", Berlin (1869-77)	478
Versammlungsberichte dieses Vereins - über Ziele und Vereinsarbeit (1872/73).	479
Aufruf dieses Vereins zur "Gründung von Wohnstätten für alleinstehende Arbeiterinnen" (1873)	480
Adeline Berger über derartige Bemühungen bürgerlicher Frauen (1889) . .	482
Adeline Berger über Lebensweise und -haltung der Arbeiterinnen (1889) . .	484
Adeline Berger über den "Berliner Arbeiterfrauen- und Mädchenverein" (1873-75)	486
Marianne Menzzer über die Lohnverhältnisse der Frauenarbeit (1881) . . .	487
Marianne Menzzer über den Schutz der Handarbeiterinnen (1883).	488
Marianne Menzzer: Rechtsschutzvereine für Arbeiterinnen (1883)	489
Julie Bertram über die Lohnverhältnisse der Arbeiterinnen (1885)	490
Adeline Berger über Marianne Menzzer (1881/83)	491
Johanna Friederike Wecker: Aufruf . . . zur Gründung von gewerblichen Hilfs- und Fortbildungsvereinen aus den Kreisen der Hand- und Lohnarbeiterinnen (Nov. 1883)	494
"Neue Bahnen" - Bericht über den "Frauenhilfsverein für Handarbeiterinnen", Berlin (1884).	496
Adeline Berger über den "Frauenhilfsverein für Handarbeiterinnen" (1883-87)	498
Adeline Berger über Gertrud Guillaume-Schack und den Kulturbund (1880 ff.)	498
Adeline Berger über den "Verein zu Wahrung der Interessen der Arbeiterinnen", Ehrenpräsidentin Gertrud Guillaume-Schack (1885-86) . . .	500
Adeline Berger über den "Berliner Arbeiterinnenverein im Norden" und den "Fachverein der Berliner Mäntelnäherinnen" (1885-87)	501
Adeline Berger über das Plädoyer des Staatsanwaltes in dem Prozeß gegen die Führerinnen des "Vereins zur Wahrung der Interessen der Arbeiterinnen" (1886)	502
Auszug aus dem Gerichtsurteil gegen die Führerinnen in diesem Prozeß (1886)	503
Programm des "Berliner Arbeiterinnenvereins im Norden" (vermutlich 1886)	504
Adeline Berger über die Tätigkeit des "Fachvereins der Berliner Mäntelnäherinnen" und seine Arbeitsstube (1885 ff.)	505
Prof. Dr. Lorenz v. Stein: Die Frau auf dem socialen Gebiete (1880) . . .	507
"Die Nation"/Karl Baumbach über gesetzlichen Arbeiterinnenschutz, Verbot der Kinderarbeit in Fabriken, Ausbildung der jugendlichen Arbeiterinnen für den Hausfrauenberuf (1887/88)	513

Satzungen des "Britisch-Kontinentalen und Allgemeinen Bundes zur Bekämpfung des staatlich regulierten Lasters" (1875)	525
Petition des "Deutschen Kulturbundes" an den Reichstag gegen die Regulierung der Prostitution (1883)	526
Petition des "Deutschen Kulturbundes" an preußische Ministerien (1884) . .	528
Gertrud Guillaume-Schack, Vors.d. "Deutschen Kulturbundes", unter Anklage wegen "groben Unfugs" (1882)	529
Hedwig Dohm: Der Frauen Natur und Recht (1876)	535
Argumente gegen das Frauenstimmrecht: Die Frauen brauchen es nicht 535 - Sie wollen es nicht 539 - Sie sind unfähig, es auszuüben 542 - Argumente für das Frauenstimmrecht 548 - Aufforderung zur Gründung von Frauenstimmrechtsvereinen 555 .	
"Neue Bahnen" über Hedwig Dohms Frauenstimmrechtsforderung (1876) . .	556
"Frauen-Anwalt"/Jenny Hirsch über: Hedwig Dohm, Der Frauen Natur und Recht (1876)	557
Louise Otto-Peters über die Teilnahme der Frauen am öffentlichen Leben (1866)	558
Einige Stimmen im "Allgemeinen deutschen Frauenverein" zum Frauenstimmrecht (1869-1876)	559
Marie Calm über die Frau unserer Zeit (1877/78)	562
Marie Calm: Wie kann die Frau zur sittlichen Hebung ihres Volkes beitragen? (1879)	563
Johanna Friederike Wecker: Weibliches Nihilistentum in der russischen Gesellschaft (1879)	565
Auguste Schmidt über die Nihilisten (1879)	567
Glückwunschartikel des "Lette-Vereins" an das Kaiserpaar anlässlich der goldenen Hochzeit der Majestäten (1879)	568
Louise Otto-Peters anlässlich einer "Germania"-Feier (1883)	569
Louise Otto-Peters und Auguste Schmidts Geleitwort zum Jahrgang 1883 der "Neuen Bahnen"	569